

Medieninformation

## **Oltner 2-Stunden-Lauf – Pallas Kliniken spenden insgesamt 4415 Franken**

Olten, 27. September 2021 – **Vom 11. bis 18. September haben rund 400 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beim Oltner 2-Stunden-Lauf mitgemacht. Der Sponsorenlauf zugunsten zweier Non-Profit-Projekte spornte Gross und Klein einmal mehr zu persönlichen Höchstleistungen an. Mit von der Partie als Sponsor waren auch die Pallas Kliniken.**

Am 18. September, um 15 Uhr, fiel der Startschuss für den Oltner 2-Stunden-Lauf 2021 in der Kirchgasse. Im vergangenen Jahr konnte der Lauf coronabedingt nicht auf dem traditionellen Rundkurs in der Innenstadt durchgeführt werden. Jeder Teilnehmende mass dank einer speziell entwickelten App individuell auf einer selbstgewählten Strecke seine Kilometer. «Auch wenn wir im vergangenen Jahr froh waren, den 2-Stunden-Lauf überhaupt durchführen zu können, so war es von der Stimmung her natürlich nicht dasselbe», erklärt Vorstandsmitglied Tobias Oetiker. In diesem Jahr konnten die Teilnehmenden wählen, ob sie am Lauf in der Innenstadt mitmachen oder erneut dezentral, zwischen dem 11. bis zum 18. September, mit Hilfe der App.

### **Besondere Herzensangelegenheit für die Pallas Kliniken**

Doch ob Rundkurs oder individuelle Strecke – Hauptsache möglichst viele Kilometer! Die Pallas Kliniken, spendeten pro gelaufenen Kilometer einen Franken zugunsten der beiden Projekte, die in diesem Jahr unterstützt werden. «Wir haben unsere Wurzeln in Olten, und deshalb ist für mich das Sponsoring des 2-Stunden-Laufs eine besondere Herzensangelegenheit», sagt Georgos Pallas, CEO und Inhaber der Pallas Kliniken.

«Das Engagement der Pallas Kliniken freut uns besonders. Denn dadurch, dass alle Läuferinnen und Läufer individuell mit einem Franken pro Kilometer gesponsert werden, war das natürlich ein ganz spezieller Ansporn für alle», betont Tobias Oetiker. Insgesamt rannten oder walkten die Teilnehmenden 4415 Kilometer. Die entsprechende Summe geht an folgende Projekte:

**Wildpark Mühletäli:** Der frei zugängliche Wildpark soll einen Stall auf der unteren Weide für Lamas und Alpakas erhalten. Ein Drittel der Sponsorengelder fliesst in diesen Neubau.

**Horyzon-Programm Kolumbien:** YMCA Kolumbien unterstützt sozial und wirtschaftlich benachteiligte Jugendliche in der Entwicklung von konstruktiven, selbstbestimmten und friedlichen Lebensperspektiven. So soll verhindert werden, dass sich die Jugendlichen bewaffneten Gruppierungen anschliessen oder von ihnen zwangsrekrutiert werden. Zwei Drittel der Sponsorengelder kommen diesem Projekt zugute.

### **In Olten verwurzelt**

Die Pallas Kliniken sind spezialisiert auf Augenheilkunde, Dermatologie, Venenheilkunde sowie ästhetische Medizin. Mit der Klinik in Olten startete die Erfolgsstory, inzwischen bietet die Klinikgruppe mit ihrem Netzwerk von 120 Ärztinnen und Ärzten sowie Spezialistinnen und Spezialisten ihr breites Spektrum modernster Behandlungsmethoden an über 20 Standorten in der Deutschschweiz an. Insgesamt sind rund 400 Mitarbeitende bei den Pallas Kliniken beschäftigt, die meisten davon am Hauptsitz in Olten.

### **Kontakt für Medienschaffende**

Daliah Kremer  
Projektleiterin interne/externe Kommunikation  
Pallas Kliniken AG  
Telefon 058 335 32 24  
[daliah.kremer@pallas-kliniken.ch](mailto:daliah.kremer@pallas-kliniken.ch)  
[www.pallas-kliniken.ch](http://www.pallas-kliniken.ch)

### **Über die Pallas Kliniken**

Die Pallas Kliniken sind spezialisiert auf Augenheilkunde, Dermatologie, Venenheilkunde sowie ästhetische Medizin und gehören in der Deutschschweiz zu den führenden Klinikgruppen. Das Familienunternehmen agiert seit über 25 Jahren erfolgreich am Markt und beschäftigt insgesamt 400 Mitarbeitende. Mit ihrem Netzwerk von 120 Ärztinnen und Ärzten, Spezialistinnen und Spezialisten bieten die Pallas Kliniken an über 18 Standorten ein breites Spektrum moderner Behandlungsmethoden. Pro Jahr werden rund 150'000 Patientinnen und Patienten betreut. Dabei stehen grösstmögliche Behandlungssicherheit, bestmögliche Resultate und die volle Zufriedenheit der Kundinnen und Kunden im Mittelpunkt.